



Das Projekt »Von Fischen und Frachtern«

Ein umfassendes Netz von Bildungsangeboten für Schulklassen sowie Kinder- und Jugendgruppen entlang des gesamten Neckars gibt Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit »ihren« Fluss einmal außerhalb des Kindergarten- oder Klassenzimmers kennen zu lernen.

Pädagogisch geschulte und fachkundige Referentinnen und Referenten führen Unterrichtseinheiten zu verschiedenen Themen an geeigneten Lernorten direkt am Fluss durch und vermitteln fächerübergreifendes Wissen und Spaß am Lernen.

Die Unterrichtseinheiten sind pädagogisch für verschiedene Alters- und Zielgruppen aufgearbeitet und bieten vielfältige Anknüpfungspunkte zu den aktuellen Bildungsplänen.

Lebendiges Lernen steht im Vordergrund; das direkte Erleben des Gewässers ermöglicht es den Kindern und Jugendlichen, Zusammenhänge zu begreifen.

www.fische-frachter.de



Naturführungen für Kinder im Grünzug Ludwigsburger Neckar



Herausgeberin: Stadt Ludwigsburg,
Fachbereich Tiefbau und Grünflächen
Mathildenstraße 29/1 · 71638 Ludwigsburg
Telefon: (0 71 41) 9 10 - 27 57 · E-Mail: rathaus@ludwigsburg.de
Konzept und Gestaltung: INFO & IDEE Ludwigsburg
Fotos: Dr. Maria Christ · INFO & IDEE
Druck: Media Print · Erdmannhäuser Str. 65 · 71672 Marbach
Auflage: 1000 · Oktober 2010



Schauen, untersuchen, lernen Wasser, Erde, Tiere und Pflanzen mit allen Sinnen erleben

Im Rahmen des Projektes »Von Fischen und Frachtern« bietet die Stadt Ludwigsburg **Kindergartengruppen und Grundschulklassen aus Ludwigsburg** die kostenlose Teilnahme an spannenden Naturerlebnisführungen im Bereich des Grünzugs Ludwigsburger Neckar an.



Was können die Kinder entdecken und selbst machen?

- Selbst nachsehen, wie gut die Wasserqualität ist.
- Tiere und Pflanzen im und am Neckar entdecken.
- Ökologische Zusammenhänge im Leben am Neckarufer erkennen.
- Kleine vergängliche Kunstwerke am Wasser gestalten.

Als Lernorte bieten sich das kürzlich wunderschön renaturierte Neckarufer in Hoheneck, die kleinen Tümpel am Hungerberg oder der im unteren Teil renaturierte Zipfelbach in Poppenweiler an. Nach Fertigstellung des ökologischen Großprojekts Neckarseitenarm Zugwiesen in Obweil wird noch ein weiteres spannendes Exkursionsziel mit zahlreichen naturnahen Lebensräumen dazukommen.

Mit naturpädagogischen Elementen werden den Kindern spielerisch die Tier- und Pflanzenwelt und ökologische Zusammenhänge am jeweiligen Gewässer näher gebracht. Sie können so vielseitige Sinnes- und Naturerfahrungen mit Wasser, Erde, Sand, Tieren und Pflanzen machen.

Mit Keschern und Sieben werden die kleinen Forscher bereits im Kindergartenalter



in die faszinierende Unterwasserwelt eindringen und nach ihnen unbekanntes Lebewesen wie Bachflohkrebse, Wasserasseln oder Zuckmückenlarven suchen. Die Kinder können die gefangenen Tiere mit Lupen und Stereomikroskop beobachten und dann mit Karteikarten und Bestimmungsschlüssel selbst zuordnen. Sie lernen dabei einen verantwortungsvollen Umgang mit lebenden Tieren.

Lernorte:

- das kürzlich renaturierte Neckarufer in Ludwigsburg-Hoheneck
- die kleinen Tümpel am Hungerberg
- der im unteren Teil renaturierte Zipfelbach in Ludwigsburg-Poppenweiler

Für die älteren Kinder kann sich noch eine biologische und chemische Gewässergütebestimmung anschließen.

Für Schulkinder bietet sich ebenfalls an, ein Fluss- oder Bachprotokoll auszufüllen, um den Verlauf des Gewässers, die Gewässersohle und die Beschaffenheit der Ufer zu beschreiben. Dabei erfahren sie, welche Faktoren bei einer Renaturierung von Bedeutung sind.

Als weiteres Angebot ist es möglich, LandArt-Kunstwerke aus Naturmaterialien am Gewässerufer zu gestalten. Die Werkzeuge sind die Hände der Kinder, die Materialien alles, was man direkt dort findet: Steine, Sand, Erde, Blätter, Blüten,



Mit Erde, Steinen, Blättern, Holz, Matsch und viel Fantasie gestalten die Kinder mit bloßen Händen kleine vergängliche Kunstwerke.



Zweige. Die Werke bleiben an Ort und Stelle, wo sie in einem natürlichen Prozess wieder vergehen.

Die Veranstaltungen dauern je nach Wunsch zwei bis drei Stunden.

Bitte Schreibunterlagen, Gummistiefel und wetterangepasste Kleidung mitbringen.

Und so buchen Sie eine Führung:

Vereinbaren Sie mit Dr. Maria Christ Datum, Ort und Thema der Veranstaltung.

Dr. Maria Christ

Dipl. Biologin, Referentin für das Projekt »Von Fischen und Frachtern«, Umweltpatin der Stadt Ludwigsburg

Telefon: **(0 71 41) 5 81 37**

E-mail: **maria.christ@fische-frachter.de**